

Mehrarbeit im ersten Beförderungsamts NRW

Beitrag von „chemikus08“ vom 14. Juni 2024 10:58

[Zitat von state_of Trance](#)

Die Beschränkung auf 30 Urlaubstage im Jahr ist tatsächlich ein Grund

Hört sich zunächst schlimm an. Schaue ich mir jedoch die sonstigen Rahmenbedingungen beispielsweise in der Bezirksregierung an, darf man nicht außer Acht lassen, dass man einen nicht gerade kleinen Teil der Arbeitszeit auch im Home-Office ableisten darf, da es dort eine Dienstvereinbarung zur mobilen Arbeit gibt. Außerdem kann ich alles was über 39 respektive 41 h (Beamte) hinausgeht im Rahmen der Gleitzeit aufsparen und mit statt Urlaub auch Gleitzeittage nehmen. Unter diesen Bedingungen stellt sich das schon anders dar. Ich war früher selber sieben Jahre bei der Stadt und da konnte man über Gleitzeittage schon einiges regeln. Bei mir waren damals zwei Gleitzeittage pro Monat erlaubt. Mittlerweile sind die Vereinbarungen z.t. noch großzügiger.

Dann kommt noch eins hinzu. Falls Du im Hochsommer zu Hause keine Klimaanlage hast, wirst Du Dich freuen auf der Dienststelle arbeiten zu können. 😊